



Infoveranstaltung Parklets 2021

24.06.2021 | 17:00 – 19:00 Uhr

WILLKOMMEN!

Parklets 2021 – Agenda

1. Was ist ein Parklet?
2. Antrags- und Genehmigungsverfahren
3. Standortwahl
4. Größe des Parklets
5. Einbindung Anwohner*innen- und BA
6. Umgebungsplan und -fotos



7. Nutzungs- und Gestaltungskonzept
8. Beispiele
9. Bau des Parklets
10. Tipps für Nutzung und Gestaltung
11. Versicherung, Kosten, Dauer
12. Unterhalt und Pflege



1. Was ist ein Parklet?



- Orte für **Aufenthalt, Begrünung, nachbarschaftliche Begegnung** etc.
- **ohne Konsumzwang** und **Eventisierung**
- keine vorwiegend private Nutzen, **Mehrwert** für das Viertel



1. Was ist ein Parklet?



- **Objekte** von **provisorischem** Charakter
- **Erweiterung** des **Bürgersteiges**
- Elemente wie **Sitzflächen**, **Tische**, **Liegeflächen**, **Blumen** oder **Sträucher**
- können **ohne** größeren **Aufwand** zurückgebaut werden



2. Antrags- und Genehmigungsverfahren



- **Sondernutzung** - Beantragung, Unterhaltung etc. erfolgt durch Bürger*innen / juristischen Personen
- Hilfestellung: **Leitfaden** – alle relevanten Punkte zusammengefasst
- **Umsetzungsunterstützung** durch Green City e.V.
- **Antrag** durch Antragsteller*in, **Prüfung** durch Verwaltung, **Entscheidung** durch Bezirksausschuss
- **Kosten** trägt Antragsteller*in (ggf. Unterstützung durch Sponsoren / BA-Budget möglich)



2. Antrags- und Genehmigungsverfahren



- Antrag durch Anwohnende / Initiativen **mit Bezug zum Stadtviertel** möglich
- **Zeitraum:** bis längstens 31.10.2021
- Notwendige einzureichende **Unterlagen:**
 - **Antrag**
 - **Umgebungsplan** und **Fotos**
 - **Nutzungs-** und **Gestaltungskonzept** (inkl. Plan Parkletfläche)
 - Nachweis **Anwohner*inneninformation**
- **Antragsformular, Leitfaden** sowie **Mustervorlagen** ab sofort unter <https://muenchenunterwegs.de/angebote/parklets-in-muenchen> abrufbar



3. Standortwahl



- Parklets sind **nicht möglich**:
 - an Straßen > 30 km/h
 - an Straßen mit Radweg auf Gehwegniveau
 - 5 Meter vor Kreuzungen, Querungsstellen für Fuß- und Radverkehr, Haltestellen, Bahnübergängen
 - Auf Flächen anderer Nutzung, wie: Einfahrten, Feuerwehrezufahrten, Behindertenparkplätzen, Carsharing- oder Elektroladeplätzen, Fahrradabstellen, Haltverbote für Liefern und Laden, Taxi etc.
 - Auf Quer- oder Schrägparkplätzen
- **Empfehlung**: Auf Umgebung wie z.B. Kiosk, bestehende Freischankflächen, Clubs achten
- Genaue Kriterien und Ausnahmen siehe "**Leitfaden Parklets**"



4. Größe des Parklets



- **Länge:** max. 10 Meter (entspricht 2 KFZ-Längen)
- **Breite:** max. 2 Meter (entspricht Parkstand)
- **Höhe:**
 - Durchgehende **Abgrenzung** zur Fahrbahn sowie vorn und hinten mind. 1,0 m
 - Zusätzliche **Pergola** bis 2,50 m Höhe möglich



5. Einbindung Anwohner*innen und BA



- **Notwendig** (Nachweis erforderlich):
 - Möglichst frühzeitige **Information der direkten Nachbarschaft** (z.B. Briefkasteneinwurf, Aushänge, Info-Veranstaltung)
 - Direkt vor und neben dem Parklet **angrenzenden Erdgeschossnutzungen** außerdem: **schriftliches Einverständnis**
- **Empfohlen:**
 - Information der*s **Eigentümer*in** der direkt angrenzenden Gebäude (falls z.B. Renovierungen geplant sind)
 - Frühzeitige **Kontaktaufnahme** mit dem **örtlichen Bezirksausschuss**



6. Umgebungsplan und -fotos

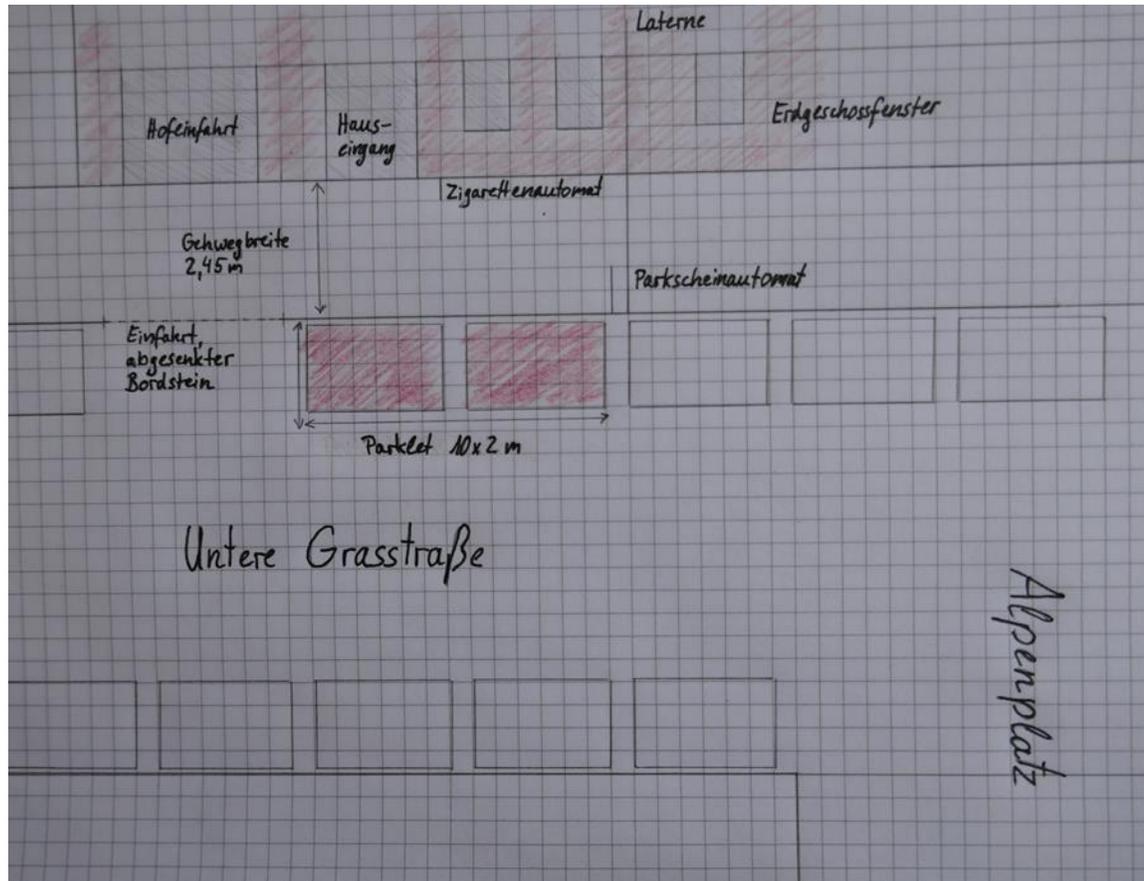


- Soll **direkte Umgebung** des Parklets zeigen:
 - z.B. Bordsteinabsenkungen, Hauszugänge, Verkehrsschilder, Straßenlaternen, Parkscheinautomaten, Warenauslagen und Freischankflächen, Kanaldeckel bzw. -abfluss, Radabstellanlagen etc.
 - Umgriff ca. 5,0 Meter um das Parklet
- Handschriftliche Skizze (mit Maßangaben) ausreichend
- Zusätzlich Umgebungsfotos aus allen Blickwinkeln auf Standort des künftigen Parklets



6. Umgebungsplan und -fotos

Beispiel Untere Grasstraße



6. Umgebungsplan und -fotos

Fotos aus allen Blickwinkeln sowie ein Übersichtsbild von der Straßensituation, auch Fotos der Einbauten

Zigarettenautomat

Gullideckel

Parkscheinautomat
und Laterne



6. Umgebungsplan und -fotos

Fotos aus allen Blickwinkeln sowie ein Übersichtsbild von der Straßensituation, auch Fotos der Einbauten

Gehwegbreite 2,45 m
(7 Gehwegplatten)



Einfahrt,
abgesenkter
Bordstein

6. Umgebungsplan und -fotos



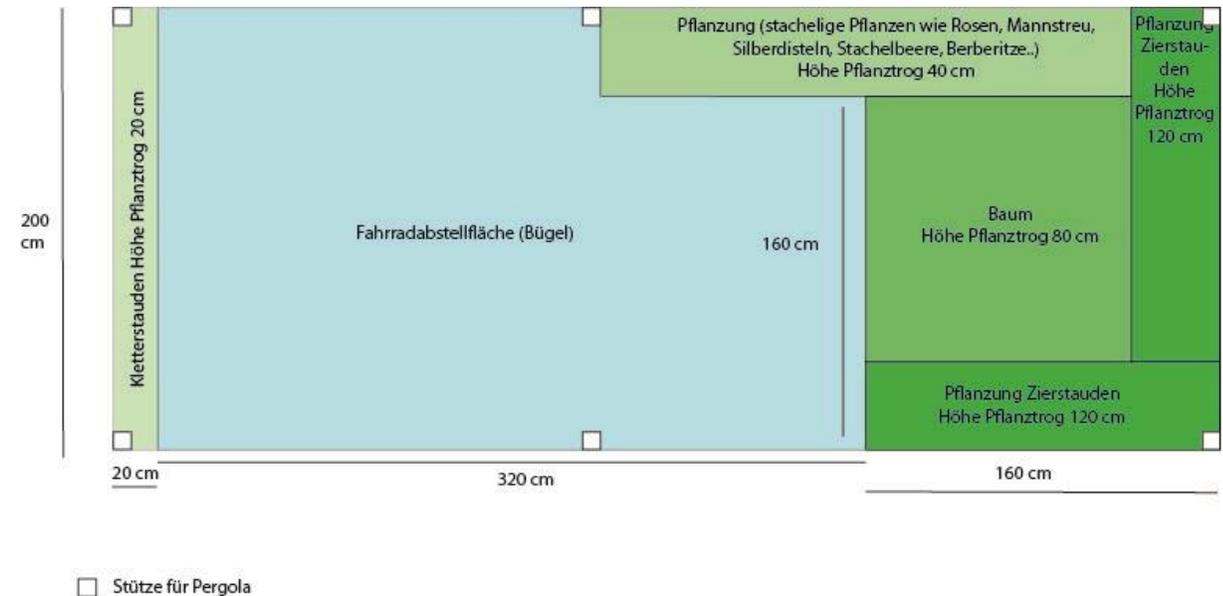
Fotos aus allen Blickwinkeln sowie ein Übersichtsbild von der Straßensituation, auch Fotos der Einbauten



7. Nutzungs- und Gestaltungskonzept



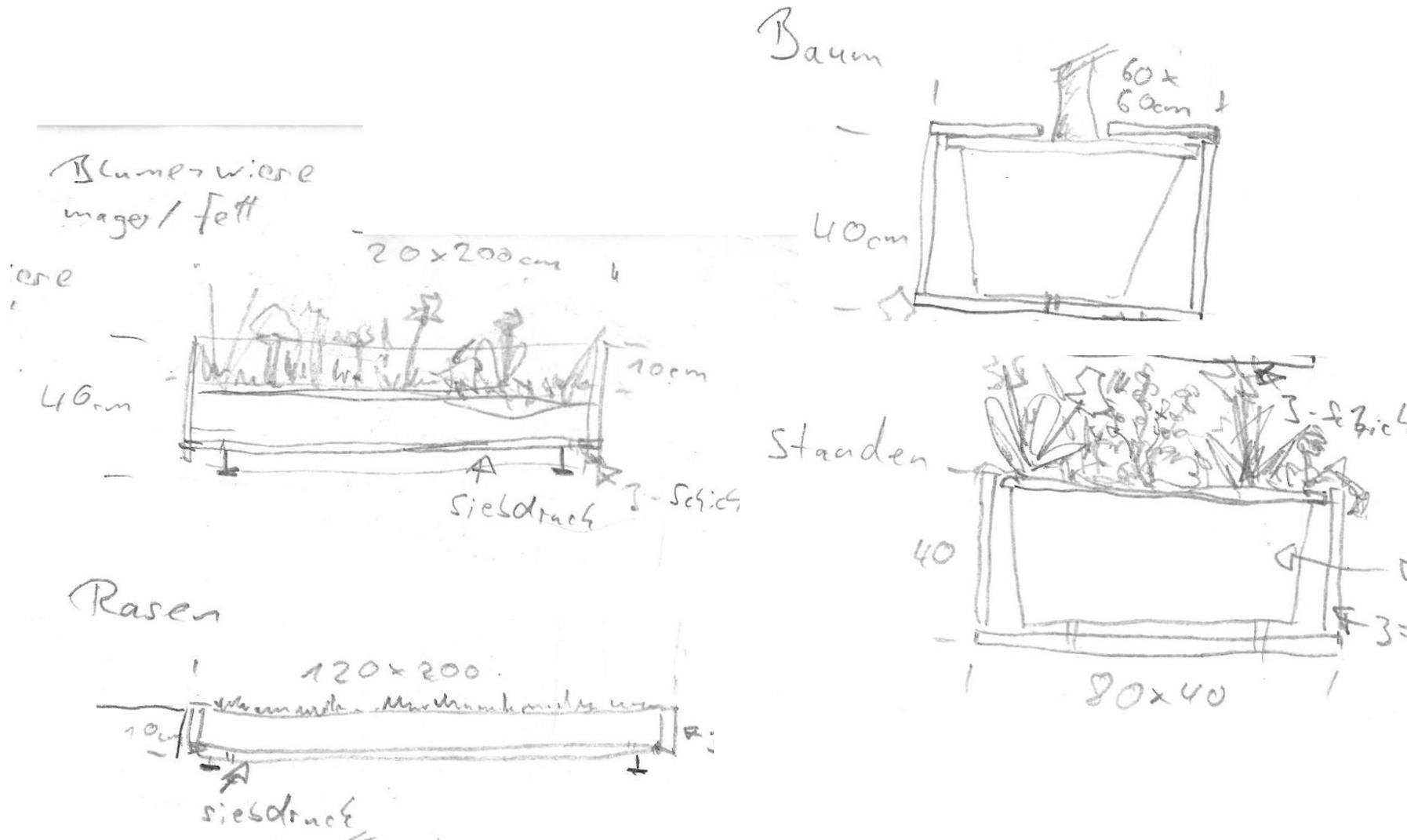
- **Idee** des Parklets = z.B. Aufenthalt, Begrünung, Mehrwert für das Viertel
- Konzept soll darlegen, wie:
 - **Gestaltung auf der Parkletfläche:**
Zeichnung mit Maßen und Beschreibung
 - Welche **Materialien** zur Umsetzung wurden gewählt
 - **Gründe** für Gestaltung bzw. Wahl des Ortes (kurz)
 - Konzept für **Nutzung** des Parklets



7. Nutzungs- und Gestaltungskonzept



7. Nutzungs- und Gestaltungskonzept



Materialien:

Boden:
rutschfeste
Holzplatten
oder Siebdruckplatten

Elemente:

3-Schicht-Platten
(Schalungstafeln)

Pflanzgefäße (in
Elementen):
Mörtelwannen

8. Beispiel Sitzgelegenheiten



Quelle: Green City e.V.



Quelle: Green City e.V.



8. Beispiel Abgrenzung zur Fahrbahn



Quelle: David Brugmann



Quelle: Verein LA 21 in Wien



8. Beispiel Sitzen, Radabstellen und Pflanzen



Quelle: MERISTEM Design



Quelle: Evelin Klink



9. Bau des Parklets



- **Haltverbot** für Aufbau erforderlich (erfolgt mit Genehmigung Parklet, Schilder werden selbst aufgestellt)
- Keine Beschädigung des öffentlichen Verkehrsgrundes
- Bau nach den **üblichen Regeln der Technik** (keine breiten Spalten, Stolperstufen, herausstehenden Nägel etc., Rutschfestigkeit der Oberfläche etc.)



Quelle: City of Milwaukee

9. Bau des Parklets



Quelle: Green City e.V.

- Keine stark giftigen oder extrem stacheligen **Pflanzen**
- **Keine Überdachung** möglich (ggf. Markise oder Sonnenschirm, aber: Windfestigkeit beachten), **keine Lautsprecher**
- **Beleuchtung** mit Lichterketten möglich (keine Kabel über Gehweg)

9. Bau des Parklets



Jedes Parklet bekommt eine **einheitliche Infotafel** mit:

- **Logos und Design** von MOR und München Unterwegs, um offizielle Genehmigung zu zeigen – als "Parkletausweis" 😊
- Kurze **Informationen** zu Parklets in München
- Feld für **Ansprechpartner*in** vor Ort (Parkletverantwortliche)
- **Feedbackbriefkasten** und Flyerbox



Quelle: LHM, Nagy



10. Tipps für Nutzung und Gestaltung



- **Upcycling** von Vorhandenem: Inspirationen auf Kleinanzeigenportalen!
 - Für **alle** gestalten, nicht zu extravagant
 - **Einfache, stabile Konstruktionen** planen: etwa aus Paletten
 - Auf- und Abbau mitdenken und **Einlagerung/Weiterverwendung**
 - Auf **Barrierefreiheit** achten
 - Großzügig planen – **Bewegungsräume** mitdenken
- > Detaillierte Bau- und Gestaltungstipps im Workshop am 1. Juli



11. Versicherung, Kosten und Dauer



- Empfehlung: Anfrage bei **Privathaftpflichtversicherung** inwieweit bestehende oder zusätzliche Versicherung Parklet abdeckt (siehe Muster Anfrage Versicherung)
- **Verwaltungsgebühr:** einmalig 60 €
- **Sondernutzungsgebühren** pro Monat und KFZ-Stellplatz: 2,50 €
- **Haltverbotsbeschilderung:** ab ca. 50 € für Selbstabholer
- **Bau und Unterhalt:** abhängig vom jeweiligen Parklet: ab ca. 300 €
- **Dauer der Bearbeitung** (inkl. Zustimmung BA): abhängig vom Sitzungskalender ca. 6-8 Wochen



12. Unterhalt und Pflege des Parklets



- Regelmäßige **Kontrolle und Pflege** des Parklets ist notwendig
 - Reinigung und Müllentsorgung
 - Untersuchung auf Schäden
 - Gießen und Austausch der Pflanzen
- Was tun bei **(nächtlichem) Lärm?**
 - Persönliche Ansprache und Aufmerksamkeit durch Parklet-Verantwortliche
 - ggf. wird nächtliches Verschließen des Parklets notwendig
 - Wenn keine Besserung wird ggf. Genehmigung widerrufen



Quelle: Green City e.V.



Sie möchten ein Parklet bauen?



**Nehmen Sie an unserem Parklet-Workshop teil:
1. Juli 2021, 17:00-19:00 Uhr über ZOOM
<https://muenchenunterwegs.de/termine-und-veranstaltungen>**



**Schicken Sie uns eine Email an
parklets@muenchenunterwegs.de**



Danke für Ihr Interesse!

